



29.11.2021

Newsletter 064

Nicht nur im Weltcup soll gerodelt werden



dieser Stelle gerne Bescheid geben.

Unser Bahnscout Klemens Federspiel hat dieses Wochenende erste Informationen über unsere Rodelbahn im Halltal geliefert. Noch geht es nicht wirklich gut, aber unser Bahnwart Georg Fischler ist schon fleißig am Räumen und Walzen. Schön, dass wir den ersten Schnee schon bekommen haben und wie immer die Hoffnung auf eine Rodelbahn zum Schluss stirbt. Wenn es soweit ist, werden wir an

Wir haben zwar keine 98 Prozent Luftfeuchtigkeit, 10° Celsius und Nebel in der Bahn wie in Sochi, aber trotzdem sind wir vom Wetter abhängig. Dafür sind wir nicht nur in der Natur, sondern auch in unserem wunderschönen Halltal unterwegs. Und das Beste: wenn es uns Corona nicht verbietet, gibt es vor dem Start auch Getränke zum Aufwärmen für unsere Mitglieder. Noch ist dieser Zustand allerdings ein Traum, doch setzen wir unsererseits alles daran, dass dieser Traum bald Realität werden kann. Wenn uns der kommende Mittwoch nicht alles wieder hinwegrafft, sieht es auch gar nicht so schlecht aus, dass wir etwa zum Nikola Tag starten können (dann allerdings Corona bedingt noch ohne Hütten-Service). Zumal die Corona- Ausgangsregelung vorsieht, dass der Aufenthalt im Freien zur körperlichen und psychischen Erholung erlaubt ist - Rodeln darf demnach ausgeübt werden. Wie gesagt, träumen und hoffen ist nicht verboten!

Übrigens: Ein Dank gilt an dieser Stelle unserer Gemeinde Absam für die Zurverfügungstellung von technischem Gerät.